

Presseagentur
Psiber Data GmbH
Silvia Sterzenbach
ssterzenbach@psiber-data.com
Tel: 49 89 89 13 60 60

Network Instruments
Ales Mahler
alesm@networkinstruments.de
Tel: 49 89 288 90 283

Neues Netzwerküberwachungs-Tool von Network Instruments

Proaktives Monitoring mit Observer Infrastructure

12.07.2010 – Network Instruments hat die Netzwerkmonitoring-Lösung Observer Infrastructure vorgestellt. Sie erstellt automatisch Netzwerkdiagramme, liefert Reports und enthält ein proaktives Problem-Management. Network Instruments löst damit sein bisheriges Überwachungs-Tool "Link Analyst" ab.

Der Anwender kann mit Observer Infrastructure von Network Instruments angeschlossene Geräte, Netzwerkkomponenten, Server, Hosts und Internetschnittstellen überwachen. Das Gerät nutzt dazu SNMP (Simple Network Management Protocol), WMI (Windows Management Instrumentation) sowie WSD (Web Services Data). So sammelt Observer Infrastructure zum Beispiel Informationen über Active Directory Server, Internet Information Server Applikationen, Host-Ressourcen und Drucker. Die Software überprüft die Auslastung von Routern, SQL-Servern sowie Switches und überwacht auch virtuelle Server und Workstations.

Eine grafische Benutzeroberfläche dient der Übersicht, ob Netzwerkgeräte, Applikationen und IP-Dienste verfügbar sind. Der Anwender kann die Alarme und Schwellwerte individuell konfigurieren und erhält in regelmäßigen Abständen Reports für die Netzwerkdokumentation. Die Berichte enthalten unter anderem aufgetretene Alarm- und Ereignismeldungen, Statistiken zu Business-Gruppen sowie Verzögerungszeiten.

Nach der Installation erkennt die Lösung automatisch Netzwerkwege und erzeugt Netzwerkdiagramme. Zur Überprüfung der Route-Performance unterstützt die Lösung IP SLA (Service Level Agreements) und NBAR (Network Based Application Recognition) von Cisco. Damit erhält der Anwender einen detaillierten Einblick in den Netzwerkverkehr ohne Netzwerk-Probes. Das Tool überwacht zum Beispiel UDP-Echos, IPv6-Daten, TCP-Verbindungszeiten, DNS-Lookups sowie den http-Traffic.

Bei Ausfall einer Netzwerkkomponente oder bei einer schlechten Antwortzeit, verwendet das Gerät unterschiedliche Alarmfunktionen, um Gegenmaßnahmen zu starten oder ein Trouble-Ticket zu erstellen. Für die Langzeitaufzeichnung von Traffic-Daten hat der Anwender die Möglichkeit, die Appliance Gigastor von Network Instruments mit bis zu 288 TByte Speicherkapazität einzubinden. Diese verfügt über Schnittstellen für Ethernet, 1- und 10-Gigabit-Ethernet sowie STM1/4 oder Fibre Channel.

###

Über Network Instruments

Network Instruments ist ein führender Hersteller von Performance Management und Analyse Lösungen und ermöglicht seinen Kunden seit 15 Jahren einen problemlosen Betrieb von geschäftskritischen Applikationen. Die Management- und Reporting-Produktplattform bietet einen umfassenden Einblick in die Netzwerke und Applikationen, um deren Performance zu optimieren, die Zeit zur Fehlerbehebung zu minimieren und bei der Kapazitätsplanung zu unterstützen. Network Instruments erzielte im ersten Quartal Profit, kann seit dem Bestehen jedes Jahr Umsatzwachstum vorweisen und dabei komplett schuldenfrei bleiben. Network Instruments hat seinen Hauptsitz in Minneapolis, Minnesota mit weltweiten Niederlassungen, sowie Vertriebspartnern in über 50 Ländern. Mehr Informationen finden Sie auf www.networkinstruments.de.

© 2010 Network Instruments, LLC. Alle Rechte vorbehalten. Network Instruments und alle erwähnten Logos sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen von Network Instruments, LLC.